

EBIKON

GOTTESDIENSTE IM RONTAL

Zu diesen Feiern sind die Besucherinnen und Besucher aus den beiden Teilkirchengemeinden Ebikon und Buchrain-Root herzlich eingeladen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

EBIKON

Freitag, 3. März, 19.30 Uhr, Weltgebetstag, Franziskus-Kapelle, Höfli (siehe separater Artikel)

Sonntag, 5. März, 10.30 Uhr, Fiire mit de Chliine, wir bitten um Anmeldung unter reflu.ch/ebikon

Samstag, 11. März 16.30 Uhr, Gottesdienst mit Christof Fankhauser, Pfarrer Thomas Steiner, anschliessend Imbiss (wir bitten um Anmeldung unter reflu.ch/ebikon)

Sonntag, 19. März 10 Uhr, Gottesdienst mit Rückblick Aktion Weihnachtspäckli, Pfarrer Thomas Steiner, mit Michael Stauffer von der Ostmission, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 26. März 9.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst, katholische Pfarrkirche, Christa Grünenfelder und Thomas Steiner, anschliessend Suppenmittag im Pfarreiheim

Donnerstag, 30. März 15 Uhr, ökumenischer Gottesdienst im Pflegeheim Höch-

weid, Christa Grünenfelder und Thomas Steiner

BUCHRAIN

Freitag, 3. März 19.30 Uhr, Gottesdienst zum Weltgebetstag, in der Franziskuskapelle, Oberdierikonstrasse 47, in Ebikon, mit dem Weltgebetstagsteam (siehe Information auf Seite Ebikon)

Sonntag, 5. März 10 Uhr, Gottesdienst, in der Kirche des reformierten Begegnungszentrums Buchrain, mit Pfarrer H.U. Steinemann

Sonntag, 12. März 10.45 Uhr, ökumenischer Gottesdienst zum Anlass von «Brot für alle» und «Fastenopfer», in der katholischen Kirche in Buchrain, mit den Pfarrpersonen Carsten Görtzen und Felix Büttler (siehe separater Text)

Sonntag, 19. März 10 Uhr, Gottesdienst in der Kirche des reformierten Begegnungszentrums Buchrain, mit Pfarrer Carsten Görtzen

Freitag, 24. März 18.30 Uhr, FreitagAbendZeit mit Pfarrer Carsten Görtzen und anschliessend Kirchgemeindeversammlung, in der Kirche des reformierten Begegnungszentrums Buchrain

ANKÜNDIGUNG

Taiwan, Weltgebetstag-Land

Ein Land, das es offiziell nicht gibt. In diesem Jahr kommt die Liturgie des Weltgebetstages aus Taiwan. Viele kennen die Insel Taiwan, die 180 km weit vor der Küste Chinas zwischen Japan und den Philippinen liegt, noch unter dem Namen Formosa, «die Schöne». So wurde sie im 16. Jahrhundert von portugiesischen Seefahrern benannt. Die Hauptinsel bietet mit ihren zahlreichen umliegenden Inseln eine abwechslungsreiche Landschaft mit vielen Naturschönheiten und natürlichen Ressourcen. 23 Millionen Menschen leben in Taiwan, davon mehr als zwei Millionen in der hochmodernen Hauptstadt Taipeh. Nach politisch sehr bewegten Zeiten mit vielen Machtwechseln sieht sich Taiwan heute als souveräner Staat, wird aber nur von wenigen Ländern der Welt als solcher anerkannt. Für die Volksrepublik China ist Taiwan eine chinesische Provinz. Taiwan hat in der Welt-rangliste einen Spitzenplatz bezüglich religiöser Vielfalt und Religionsfreiheit.

«Ich habe von eurem Glauben gehört» (Eph. 1, 15). In Taiwan wird der Weltgebetstag seit 1935 gefeiert. Die Vorbereitungen für dieses Jahr fanden im Pandemiejahr 2020 unter erschwerten Bedingungen statt. Die Frauen des taiwanesischen Komitees haben darüber nachgedacht, wie die Ermunterung



des Apostels Paulus an die Gemeinde in Ephesus in ihrem Alltag gelebt und für andere sichtbar wird. Ihre Glaubensgeschichten offenbaren das selbstlose Engagement für ihre Familien, für gesellschaftlich Benachtei-

ligte, für verletzte Menschen und für die Umwelt. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns am **Freitag, 3. März**, um 19.30 Uhr im Franziskussaal im Höfli Ebikon den Weltgebetstag zu feiern. Im Anschluss servieren wir Ihnen gerne Spezialitäten aus Taiwan. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme! DIE WELTGEBETSTAGSGRUPPE RONTAL



Das Titelbild auf dem Liturgieheft stammt von der 1993 geborenen Künstlerin Hui-Wen Hsiao. Es ist Abbild ihres eigenen Glaubens und ihrer Hoffnungen. Vor dem dunklen Hintergrund einer unsicheren Zukunft dominieren die roten Schmetterlingsorchideen, der Stolz Taiwans. Der Mikadofasan und der Schwarzgesichtflöfler – zwei für Taiwan bedeutsame, aber vom Aussterben bedrohte Vögel – symbolisieren Eigenschaften des taiwanesischen Volkes: Zuversicht und Durchhaltevermögen in schwierigen Zeiten.

www.reflu.ch/ebikon

VERANSTALTUNGEN

Chinder-Träff.

Samstag, 25. März, 14-17 Uhr, für Kinder von 4-9 Jahren, Infos unter reflu.ch/ebikon

GEMEINDE-NACHRICHTEN

Christlich getauft wurde:

Am 22. Januar Samira Stocker, Tochter von Angela Stocker-Heer und Mathias Stocker

Hilfe für Ratsuchende.

Wenden Sie sich bitte an unseren Pfarrer oder an die Sozialberatung der Reformierten Kirchgemeinde Luzern, 041 227 83 34, Montag bis Freitag, 9 bis 11.30 Uhr, Infos: reflu.ch/luzern/angebote/sozialberatung

KONTAKTE

Pfarramt:

Pfarrer Thomas Steiner, 041 440 75 75, thomas.steiner@reflu.ch

Sozialdiakonin:

Caroline Steiner, 041 440 75 75, caroline.steiner@reflu.ch

Sekretariat:

Simone Meyer, Kaspar-Kopp-Strasse 22 C, 6030 Ebikon, 041 440 60 43

Mittwoch, 9 bis 11 Uhr,

Donnerstag, 9 bis 11 Uhr und

13.30 bis 15.30 Uhr

sekretariat.ebikon@reflu.ch

Kirchenpflege:

Claudine Yaprak-Sona, 079 957 89 46, claudine.yaprak@reflu.ch

Sigristin:

Aline Büchner 041 440 00 56, 079 648 33 77, aline.buechner@reflu.ch

Dienstagstreff:

Rosmarie Richner, 041 440 75 92

The Chiffchaffs Choir:

Annika Harry, 041 420 61 69

Chinder-Träff:

Marianne Harry, 041 420 61 69

OSTMISSION

120 800 Weihnachtspäckli in Kriegszeiten

120 800 Weihnachtspäckli sind in Osteuropa und auf dem Balkan verteilt worden. Die Ostmission hat die Schwerpunktländer Moldawien, Ukraine und Belarus, 40 936 wurden dort verteilt. Wir sind glücklich, dass die Verteilung auch in der Ukraine möglich war. Michael Stauffer von der Ostmission berichtet mit Bildern im Gottesdienst vom **Sonntag, 19. März, 10 Uhr**, in der Jakobuskirche mehr über die Aktion, insbesondere über die Verteilung in Moldawien. Sehr gerne laden wir Sie zu diesem Gottesdienst ein.

In unserer Teilkirchengemeinde organisiert Mirta Gardi seit vielen Jahren die Aktion Weihnachtspäckli. Wir danken allen Freiwilligen, auch den Kindern der 3. Klassen, ganz herzlich für alle Mitarbeit. All das wäre nicht möglich ohne den Beitrag der reformierten Kirche und den Spenden von Privaten. Dank zwei einmaliger ausserordentlich grosser Spenden konnten wir 50 Pakete mehr als üblich machen, total steuerten wir 550 Päckli bei. Mirta legt grossen Wert darauf, dass alle vorgeschriebenen Sachen darin enthalten sind. Dank der fleissigen Strickerinnen schweizweit war es auch möglich, in jedes Päckli zwei wärmende, gestrickte Sachen mitzugeben. Bei minus 30 Grad und oft ohne



Lera entdeckt begeistert den Päckliinhalt.

Heizung wird auch das sehr geschätzt. Wir bedanken uns auch ganz herzlich bei Mirta Gardi für ihren unermüdlichen Einsatz.

FAMILIENGOTTESDIENST

Lieder mit Christof Fankhauser

Gerne laden wir Sie zum Familiengottesdienst ein am **Samstag, 11. März, 16.30 Uhr**, Jakobuskirche. Der Liedermacher und Geschichtenerzähler Christof Fankhauser gestaltet einmal mehr einen frisch-fröhlichen Gottesdienst bei uns in Ebikon. Mit dem Thema «Wär het s erfunde?» tauchen wir in die allererste Geschichte der Bibel ein. Besonders für Familien, aber auch für alle anderen Besucher ist dieser Gottesdienst ein tolles Erlebnis. Anschliessend gibt es bei einem Imbiss die Gelegenheit zum Plaudern. Wir bitten um Anmeldung unter reflu.ch/ebikon.



INFORMATION

Umsetzung zweier Bedürfnisse aus der Sozialraumanalyse

Kafi i de Chele

Am **Dienstag, 28. März**, von 9.30 bis 10.30 Uhr laden wir alle Interessierten zu einem Kaffee oder Tee und einem Gipfeli ein. Die Sozialraumanalyse unter den Mitgliedern der Teilkirchengemeinde Ebikon ergab, dass sich einige Mitglieder einen Kaffeeabend in der Kirche wünschen. Wir freuen uns sehr, diesen Wunsch konkret umzusetzen.

Dieser Kaffeeabend soll ein Ort sein, wo neue Kontakte geknüpft werden können und man mit anderen Menschen ins Gespräch kommen kann. Es besteht der Wunsch, dass es ab und zu am Anfang des Anlasses einen kurzen Input zu einem Thema gibt. Hier unsere nächsten Daten: 25. April, 23. Mai und 20. Juni, jeweils von 9.30 bis 10.30 Uhr. Infos auch auf reflu.ch/ebikon. DAS KAFI-TEAM: CLAUDINE YAPRAK-SONA, RITA MOSCHELLA UND CAROLINE STEINER

Kinderbetreuung während des Gottesdienstes

Die durchgeführte Sozialraumanalyse (wir berichteten im letzten «Kirchenboten») hat u. a. ergeben, dass ein Bedürfnis für eine Kinderbetreuung während des Gottesdienstes besteht. Das Ziel ist, dass Eltern entspannt den Gottesdienst besuchen können und die Kinder in dieser Zeit gut betreut werden.

In dieser Betreuungszeit möchten wir den Kindern biblische Geschichten erzählen, mit ihnen basteln und singen. Wir suchen noch weitere Interessierte, die gerne bei dieser wichtigen Aufgabe mithelfen möchten. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte melden Sie sich bei Caroline Steiner, caroline.steiner@reflu.ch oder 041 440 75 75.

VORSCHAU

Bibliodrama

Am 24. November vergangenen Jahres fand bei uns ein erstes Bibliodrama statt. Die Mitwirkenden waren begeistert und wir planen einen weiteren Anlass am **Samstag, 1. April, 10 Uhr**. Wir vertiefen uns in den biblischen Text vom Psalm 23, der uns einlädt, einander, Gott und uns selbst zu begegnen. Alle sind herzlich eingeladen, Vorkenntnisse braucht es keine. Leitung: Emma Braun, Bibliodrama-Leiterin, Anmeldung und Information bei Caroline Steiner, 041 440 75 75 oder 079 78 273 78 oder caroline.steiner@reflu.ch.

ERINNERUNG

Teilkirchengemeindeversammlung

Am **Dienstag, 14. März, 19 Uhr**. Die Kirchenpflege serviert ab 18 Uhr einen kleinen Imbiss. Die Details zur Versammlung finden Sie in der Februarausgabe des «Kirchenboten» und auf unserer Website reflu.ch/ebikon.

Die Unterlagen (Protokoll vom 27. November 2022 und die Jahresrechnung 2022) zu dieser ordentlichen Teilkirchengemeindeversammlung liegen ab dem 2. März im Foyer des Jakobuskirchencentrums auf. Auf Wunsch stellen wir Ihnen die Unterlagen auch per Post oder Mail zu. Bitte melden Sie sich im Sekretariat, 041 440 60 43 oder sekretariat.ebikon@reflu.ch. Anträge können schriftlich bis zum 3. März zuhänden der Kirchenpflege, Sekretariat, eingereicht werden.



LOSUNG DES
MONATS MÄRZ

Was kann uns scheiden
von der Liebe Christi?

RÖMER 8, 35